

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
------------------	---

PHANTASTISCHE LITERATUR UND DIE INTERMEDIALITÄT DES PHANTASTISCHEN

Markus May Phantastik und/als Kultur: Versuch einer Relationierung	17
---	----

Clemens Ruthner Phantastik und/als Liminalität	35
---	----

Rolf-Peter Janz Von Prag nach New York? Zu Kafkas Roman <i>Der Verschollene</i>	53
---	----

Angelika Ebrecht-Laermann Lügen als Passion. Über einige Möglichkeiten, die Wahrheit zu verwirren	65
---	----

Thomas Koebner Wie die Neuen den Tod gebildet. Filmische Allegorien der Boten aus dem Jenseits	83
--	----

Almut-Barbara Renger Verführung durch dunkle Mächte, Pakt mit dem Teufel, Erlösung durch Liebe. Perspektiven auf den Fantasyfilm <i>Krabat</i>	109
--	-----

KULTURTECHNIK LESEN

Günter Oesterle Performativität der Dinge zwischen Fiebertraum und Unwetter. Annette von Droste-Hülshoffs Gedichtzyklus <i>Ein Sommertagstraum</i>	135
--	-----

Michael Rohrwasser	
E.T.A. Hoffmanns <i>Serapions-Brüder</i> als Schule der Literatur	147
Hartmut Eggert	
Warzu liseest du frembde lieb?	
Über Leselust und die Geschichte der Romanlektüre	161
Heinz Bude	
Ein Mann verschwindet.	
Literarische und soziologische Evidenz an einem Fall	
sozialer Exklusion in Wilhelm Genazinos Roman	
<i>Das Glück in glücksfernen Zeiten</i>	181
Wiebke Amthor	
Jean-Jacques Rousseaus Pflanzen-Lesen.	
Wissenschaft und Belehrung aus Leidenschaft	193
 KULINARISCHES	
Klaus Laermann	
Vom Essen und Lesen	215
Franco Buono	
Blut und Brot.	
Das Essen im Werk Bertolt Brechts	233
Hendrik Hellersberg	
Don Juan oder die Liebe zum Kulinarischen.	
Zur Transformation der ‚Tafel-Szene‘ in zeitgenössischen	
Don Juan-Romanen (Hanns Josef Ortheil – Peter Handke –	
Robert Menasse)	247
Almut Hille	
Märkische Rübchen und die Weltgesellschaft.	
Zur ‚Würze‘ der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur	265

Alexander Chertenko	
„Der Apfel in der Schublade“.	
Das Phänomen des Essens in Uwe Timms Prosa der 90er Jahre	275

KANON/ABWEICHUNGEN

Gregor Streim	
„Da kriegt der Mensch Empfindungen“.	
Nervosität und Emotionalität in Friedrich Maximilian Klingers	
Schauspiel <i>Sturm und Drang</i>	293

Alexander Honold	
Der Geist, der in die Beine fährt.	
Hermann Hesses <i>Steppenwolf</i> , ein Jazz-Roman aus Basel	309

Michael Huppertz	
Der Himmel wartet nicht.	
Kleists <i>Verwirrung vor einer Seelandschaft von Friedrich,</i>	
<i>worauf ein Kapuziner</i>	329

Elisabeth K. Paefgen	
„Me an’ my lonesome“	
Subjektive Perspektiven in Fernsehserien des 21. Jahrhunderts	347

Susanne Scharnowski	
Literatur für das Anthropozän.	
Die Ästhetik der berührten Natur in	
Dieter Bachmann: <i>Unter Tieren</i> und	
Andreas Maier/Christine Büchner: <i>Bullau. Versuch über Natur</i>	363

VOM UMGANG MIT DEM BÖSEN

Peter-André Alt	
Der Schelm und die Nazis.	
Ordnungsstörung als pikareskes Prinzip im Erzählen	
über das Dritte Reich: Malaparte, Grass und Littell	383

Karin Wieland	
Das Schillern der „Zigeunerin“.	
Leni Riefenstahls Selbstinszenierungen im Film	409
Hartmut Retzlaff	
Logik und Phantasie.	
Die detektivischen Aporien des <i>profiling</i>	429
Irmela von der Lühe	
„Kein Schmerzenslaut kam mir über die Lippen“.	
Zu Ernst Weiß' Roman <i>Der Augenzeuge</i>	441
Zu den Autoren	457
Hans Richard Brittnacher: Schriftenverzeichnis	463